

750 Jahre Bontkirchen

Großes Fest zum Dorfjubiläum

WILLINGEN/BONTKIRCHEN (SvS). Willingens Nachbarort Bontkirchen freut sich Anfang Mai auf ein großes Jubiläum. Das Dorf an der Itter wird 750 Jahre. Und das feiern die Bontkirchener unter dem Motto „Buntkiärken – Gefällt mey!“ am 1. und 2. Mai mit einem großen Programm und vielen Höhepunkten. Entlang der großen Festmeile im Dorf – von der Schützenhalle, über das Ehrenmal bis zum Dorfplatz unterhalb der Kirche – gibt es an zwei Tagen jeweils ab 11:00 Uhr viel zu sehen und zu erleben. Zu den Höhepunkten zählen Hubschrauber-rundflüge, eine historische Ausstellung zur Dorfgeschichte und Live-Musik. Die Dorfgemeinschaft lädt dazu alle Gäste aus nah und fern sowie natürlich auch ganz besonders alle Upländer herzlich ein.

Die Festmeile wird spannend und abwechslungsreich gestaltet und zeigt mit traditioneller Handwerkskunst auch einen Teil der Geschichte des Dorfes. Hinzu kommen eine Trecker-Ausstellung, Fotobox, Biathlon-anlage, Verkaufsstände und vieles mehr. So richtig los geht es am 1. Mai mit einem Frühschoppen. Wenn der Abend anbricht, wird es noch einmal richtig laut: Die Bands „The Tequilas“ und „Moskito Live“ sorgen dann für den krönenden musikalischen Abschluss und beste Stimmung. Ein eigener Bereich für Kinder und Jugendliche verspricht Spiel, Spaß und gute Laune mit Hüpfburg, Gläser bemalen, Glitzertattoos, traditionellen Kinderspielen wie Sackhüpfen, Dosenwerfen und einer mobilen Skisprungschanze. Am 1. Mai sorgt hier der Kinderentertainer Julian Böhme für beste Stimmung: Durch seine bunte Familienshow begeistert er Groß und Klein. Mit seinen Walking-Acts sorgt er auch auf der Festmeile für eine gute Atmosphäre. Die Ausstellung in der St.-Vitus-Kirche am Jubiläumswochenende sowie eine Festschrift geben detail-liert Auskunft über die Geschichte des Dorfes. Auf der kulinarischen Seite können die Besucher allerlei entdecken: von Sauerländer Spezialitäten aus Großmutter's Küche bis hin zu vege-tarischen Gerichten, Waffeln, Kuchen, Crêpes, Eis, das Weindorf und

natürlich frisches Veltins. Los geht es an beiden Tagen ab 11:00 Uhr. Die Festmeile ist bis 18:00 Uhr geöffnet und das Programm auf dem Festplatz geht bis 23:00 Uhr.

Parkplätze: Parkplätze stehen neben dem Sportplatz, entlang der Bundesstraße sowie am Sägewerk zur Verfügung. Dort ist auch die Haltestelle für Bus (Bustransfers zwischen Hoppecke, Messinghausen und Bontkirchen) und Taxen. Für Fahrräder gibt es über der Brücke am Dorfeingang separate Parkplätze.

Die Geschichte Bontkirchens: 1276 fand das Dorf im Ittertal an der hessisch-nordrheinwestfälischen Grenze erstmals urkundliche Erwähnung als Bobbenkercken. In den vielen Jahrhunderten prägten Grenzstreitigkeiten die Geschichte von Bontkirchen – bis in die heutige Zeit. Grund der ersten Erwähnung war die Wiederbelebung der Pfarrei durch den Paderborner Erzbischof, der St. Vitus als Schutzpatron benannte. Der Name lebt heute noch im Namen der St. Vitus Kirche oder der Schützenbruderschaft St. Vitus im Ort weiter. Wechsellvoll ging es im Grenzdorf weiter: 1507 verzichteten die Herren von Padberg nach Spannungen auf ihre Rechte am Dorf, das Kloster Bredelar übernahm diese. 1559 wurde ein Grenzvertrag mit der Stadt Brilon geschlossen, um die Gemarkung Bontkirchens zu regeln. Bontkirchen wurde Anfang des 17. Jahrhunderts auch einmal zur Filiale des Waldeck'schen Kirchdorfs Heringhausen. Durch die Änderung der Diözesengrenzen 1732 ging es vom Bistum Paderborn zur Diözese Köln und 1802 wieder an die Land-grafschaft Hessen-Darmstadt. Nach dem Wiener Kongress 1816 fiel das Herzogtum Westfalen und damit auch Bontkirchen an Preußen. 1844 wurde Bontkirchen dem Amt Thülen zugeordnet. Durch die Gebietsreform in Nordrhein-Westfalen ist Bontkirchen seit 1975 ein Stadtteil von Brilon, obwohl ein Teil der Willinger Straße mit sieben Häusern in Hes-sen lag. Erst nach Jahren der Verhandlungen gehört seit 2009 dieser Teil Bontkirchens auch zu NRW. Rund 450 Bontkirchener leben heute im Dorf. Ortsvorsteher ist Frank Hennecke. Das Dorfleben wird von den Vereinen und ihren Aktionen gestaltet, darunter sind die Schützen, der Musikverein, der Männergesangsverein, der Sportverein, die Feuerwehr, die Bontkirchener Frauenrunde und der Dorfverein.

750 JAHRE BONTKIRCHEN

01. und 02. Mai 2026

[bontkirchen_750jahre](#)

[WWW.MEIN-BONTKIRCHEN.DE](#)

Frank und sein Team gratulieren herzlich und wünschen ein unvergessliches Jubiläumsfest!

Physio-Vital

Frank Hennecke
Lindenweg 2 - 59929 Brilon - Tel. (0 29 61) 74 40 81

1. Mai '26		Das Programm an den 2 Tagen			Änderungen vorbehalten
ab	bis ca.				
09:30	10:30	Eröffnungsgottesdienst			
11:00	13:00	Frühschoppenkonzert mit Musikverein Bontkirchen, Männergesangsverein Bontkirchen			
11:00	18:00	Entertainer Julian Böhme auf der Festmeile			
11:30	12:00	Oboen Konzert			
11:30	12:00	Dreschvorführung			
12:00	13:00	Führung durch Bontkirchen			
13:00	13:30	Offizielle Eröffnung			
14:00	14:30	Dreschvorführung			
14:00	17:00	Padberger Spielleute			
14:30	15:00	Oboen Konzert			
15:00	15:30	Familienshow mit Entertainer Julian Böhme			
16:00	16:30	Dreschvorführung			
17:00	18:00	Führung durch Bontkirchen			
17:00	23:00	Live Musik mit The Tequilas			
2. Mai '26					
ab	bis ca.				
11:00	13:00	Frühschoppenkonzert			
11:30	12:00	Oboen Konzert			
11:30	12:00	Dreschvorführung			
12:00	13:00	Führung durch Bontkirchen			
13:00	13:30	Offizielle Eröffnung			
13:30	14:30	Jugendorchester Bontkirchen, Hoppecke, Messinghausen			
14:00	17:00	Padberger Spielleute			
14:30	15:00	Dreschvorführung			
14:30	15:00	Oboen Konzert			
15:00	16:00	Führung durch Bontkirchen			
16:00	16:30	Dreschvorführung			
17:00	23:00	Live Musik mit Moskito Live			

